

<p><b>ANTRAG</b></p> <p>Stadträtin Doris Baitinger (SPD)  Stadträtin Natascha Roth (SPD)  Stadtrat Michael Zeh (SPD)  Stadtrat Thomas Müllerschön (SPD)  SPD-Gemeinderatsfraktion  vom 11.05.2007</p>	<p>Gremium:</p> <p>Termin:</p> <p>Vorlage Nr.:</p> <p>TOP:</p>	<p><b>39. Plenarsitzung des Gemeinderates</b></p> <p><b>26.06.2007</b></p> <p><b>1040</b></p> <p><b>8</b></p> <p><b>öffentlich</b></p>
<p><b>Konzept zur Erhaltung denkmalgeschützter Gebäude</b></p>		

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Dialog mit der BB-Bank ein Konzept zum Erhalt der Häuser Waldstraße 5 -11 zu entwickeln und dies dem Gemeinderat zu präsentieren.
  
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Land Alternativkonzepte zur weiteren Verwendung des Gebäudes der BW-Bank (ehemals L-Bank), Karlstraße/Akademiestraße, zu entwickeln.

**Sachverhalt/Begründung:**

In Karlsruhe sind in den letzten Jahren eine Reihe stadthistorisch unersetzlicher Gebäude verlorengegangen, wie etwa die Häuser in der Blumenstraße. Auch weitere Gebäude, die repräsentativ für einen frühen Abschnitt der Karlsruher Stadtgeschichte sind, sind in ihrem Fortbestand gefährdet, nämlich die Häuser in der Waldstraße 5 -11. Zwar sind diese nicht im Besitz der Stadt; aber es ist immer im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger Karlsruhes, nicht alle Zeugen der Anfänge Karlsruhes bis zum 300. Stadtgeburtstag zu verlieren. Deshalb sollte die Stadtverwaltung mit der Besitzerin der Gebäude, der BB-Bank, in einen Dialog treten mit dem Ziel, diese Häuser zu erhalten.

Ein weiteres Gebäude an prominenter Stelle der Stadt - in unmittelbarer Nachbarschaft zur Münze und zum Prinz-Max-Palais - ist das bisherige Gebäude der BW-Bank (ehemals L-Bank), das im Besitz des Landes steht. Es ist nicht im Interesse einer attraktiven Innenstadt, wenn es hier zu längeren Leerständen kommt.

Die Stadtverwaltung entwickelt deshalb mit dem Land Alternativkonzepte zur weiteren Verwendung dieses Gebäudes, falls sich am Markt nicht in angemessener Zeit (ca. 1 Jahr) ein privater Interessent findet.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Natascha Roth

Michael Zeh

Thomas Müllerschön

Hauptamt - Sitzungsdienste -

15. Juni 2007